



WORKOUT MIT ANTONIUS UND CLEOPATRA
Eine zeitgeistige Revue der berühmtesten Liebesgeschichten
von Christina Jonke

Für SpielerInnen ab 13 Jahren

Workout mit Antonius und Cleopatra

Autorin: Christina Jonke
Minidramen-Zyklus

Die Revue der berühmtesten Liebesgeschichten der Literatur geht der Frage nach „Was könnte passieren, würden sich Antonius & Cleopatra oder auch Romeo & Julia heute in einem Fitnesscenter treffen?“

Ablauf: Die 11 Liebesgeschichten bekannter literarischer Figuren in einem Fitness-Studio von heute ... der Konflikt ist im übertragenen Sinn derselbe wie in der Urfassung der Liebesgeschichten (s. Anhang).

Zwischen den einzelnen Geschichten ist Zwischenaktmusik zu empfehlen. Eventuell können „Nummerngirls & - boys die nächste Geschichte ankündigen, bevor es weiter geht.

Am Ende könnte es ein Publikumsvoting geben: Welches war die schönste, berührendste, kraftvollste ... Liebesgeschichte?

Mindestbesetzung: 3m/3w

Die einzelnen Minidramen können auch - müssen aber nicht - in verschiedenen Theaterformen erarbeitet werden (Schauspiel, Schwank/Lustspiel, Tanztheater, Musiktheater, Schattentheater, Figurentheater, ...)

Bühnenbild: 1 Fitnesscenter

Dauer: variabel – die einzelnen Minidramen dauern zwischen 5 und 10 Minuten

Minidramen, Genre und Inhalt:

1 Jorinde & Joringel (Märchen - Erfolgsdruck im Sport)

2 Adam & Eva (Impro – verführerische Liebe)

3 Antonius & Cleopatra (Schauspiel - Besitz ergreifende Liebe + Missbrauch v. Schönheitsoperationen)

4 Hero & Leander (Figurentheater - unkomplizierte Liebe + Sklaventum Arbeitswelt)

5 Samson & Delilah (Thriller - betrügerische Liebe + Wirtschaftskrise)

6 Venus & Adonis (Lustspiel/Schwank/Volksstück - körperliche Liebe + ältere Frau begehrt jungen Mann)

7 Jason & Medea (Krimi - tödliche Liebe + Verantwortungslosigkeit)

8 Orpheus & Euridike (Musiktheater - unglückliche Liebe + Respekt vor Gefühlen anderer)

9 Tristan & Isolde (Komödie - eifersüchtige Liebe + Arbeitslosigkeit)

10 Philemon & Baucis (Tanztheater - treue Liebe)

11 Romeo & Julia (Tragödie - elterliche Liebe + Medikamentemissbrauch)

Musikvorschläge:

- > A Time for uns Romeo und Julia Piano Cover (Zwischenaktmusik)
- > Samson & Delilah (Middle of the Road – im Musiktheater)
- > Christoph Willibald Gluck: „Ach ich habe sie verloren“ aus Orpheus & Euridike
 - J. Haydn, Philemon & Baucis (Fragment) – „Wenn am weiten Firmamente“

Leseprobe:

Zwischenaktmusik: A Time for us – Romeo & Julia. Klavier

3 Antonius und Cleopatra

Antonius, Geschäftsmann mit Pleitefirma

Cäsar, sein Kompagnon

Octavia, Cäsars Schwester

Cleopatra, Geliebte von Antonius

Im Fitness-Studio. Cleopatra ist hinter der Theke beschäftigt. Octavia kommt herein und beginnt mit Dehnungsübungen.

Cleopatra (*unfreundlich*):

Dass du dich überhaupt hertraust!

Octavia:

Wieso nicht?

Cleopatra:

Du Schlange!

Octavia:

Was soll ich denn getan haben, dass du glaubst dich auf das Niveau des Tierreiches begeben zu müssen?

Cleopatra:

Jetzt tu nicht so scheinheilig, du ...

Octavia:

Ah, du meinst sicher die Sache zwischen Antonius und mir!

Cleopatra:

Antonius gehört zu mir!

Octavia:

Du regst dich völlig grundlos auf, meine Liebe! Beruhige dich!

Cleopatra:

Das hättest du wohl gerne! Aber ich will mich nicht beruhigen!!! Und nenn mich nicht *meine Liebe*, du, du, du

Oktavia:

Macht Zorn nicht äußerst hässliche Falten?

Cleopatra:

Darüber brauchst du dir wohl keine Sorgen zu machen!

Oktavia:

Stimmt, deine Falten können mir egal sein (*lacht*)

Cleopatra:

Du hässliche Wanze!

Oktavia:

Ah, da haben wir ja wieder diesen Hang zum „Tierischen“

Cleopatra:

Sag einmal, hast du schon einmal davon gehört, dass man da durchaus etwas machen kann? Mit den Wangenknochen, den Lippen, der Nase und auch überhaupt ...

Oktavia:

Spinnst du?

Cleopatra:

Wenn du Antonius vom Haken lässt, dann zahl ich dir ... sagen wir ... neue Lippen ... damit dich überhaupt ein Mann küssen mag! Ja!

Oktavia:

Du glaubst also wirklich, dass Antonius und ich ...

Cleopatra:

Oder gleich eine Gesichtstransplantation!

Oktavia:

Du tust mir Leid ... und Antonius ehrlich gesagt auch!

Cleopatra:

Nimm seinen Namen nicht in den Mund!

Oktavia:

Oh, oh! Weil dann was geschieht?

Cleopatra:

Dann eben nicht, du blöde Zicke!

Oktavia:

Tierreich!

Cleopatra: (*verzweifelt, merkt, dass sie gegen Oktavia nicht ankommt*): Die ganze Stadt spricht mittlerweile über Antonius und dich! Ich lasse mich von euch nicht zum traurigen Mauerblümchen degradieren!

Octavia:

Ich dachte immer, du liebst es, wenn die Leute über dich reden?

Cleopatra:

Aber doch nicht so!!!!

Octavia (*ruhig*):

Glaub einfach nicht alles, was du hörst.

Cleopatra (*giftig*):

Das fällt mir ohnehin schwer, wenn ich dich so ansehe!

Octavia (*überlegen*):

Aussehen ist eben nicht alles, meine Gute.

Cleopatra (*giftet weiter*):

Wenn man aussieht wie eine Kröte, *muss* man das wohl sagen! ... Schönheit ist vielleicht nicht alles, aber sehr viel! Zumindest wenn es um Männer geht!

Octavia:

Das schöne Aussehen vergeht, glaube mir – aber Ansehen, Macht und Ausstrahlung, die bleiben. In meiner Familie jedenfalls.

Cleopatra:

Ja, klar – aber wenn man dazu auch noch schön ist, hat man einfach mehr vom Leben, von der Liebe, von ... na du weißt schon! – (*schaut Oktavia abschätzig von Kopf bis Fuß an*) Oder auch nicht! ... Außerdem wärest du besser dabei, deine „besonderen Qualitäten“ zu verheimlichen. Die machen den Männern nämlich ohnehin nur Angst. Glaub mir!

Octavia:

Glauben ist nicht meine Stärke, meine Liebe. Ich baue lieber auf das, was ich weiß. Und ich weiß, dass ich nicht schön bin, aber trotzdem attraktiv!

Cleopatra:

Wie bitte? Du bist wohl nicht bei Trost – kauf dir lieber einmal einen neuen Spiegel!

Octavia:

Nicht nötig! Das Bild, das mir da entgegensieht ist mir durchaus vertraut. So what? - Trotzdem hat die tolle, schöne, kluge Cleopatra Angst, dass ICH graues Mäuschen ihr den Mann weg schnappe. Lustig!

Cleopatra:

Und? Ist es so?